

Europahandbuch 1999

Schnftleitung

Dr. Gerhard Hitzler,

Dr. Angelika Poth-Mögele



Carl Heymanns Verlag KG Köln • Berlin • Bonn • München

Inhalt

Vorwort	V
Abkürzungen	XVII
A Die Europäische Union (EU)	1
/ <i> Einführung</i>	3
1 Entstehungsgeschichte	3
2 Verhältnis der drei Europäischen Gemeinschaften zueinander	4
3 Bemühungen um eine »Europäische Union«	5
4 Europäische Wirtschafts- und Währungsunion	8
5 Haushalt der EU	10
6 Gemeinschaftspolitiken	12
7 Rechtsakte der EU	13
8 Sprachen	16
9 Der Europäische Wirtschaftsraum (EWR)	17
10 Die Beziehungen zu anderen Drittstaaten	18
// <i>Die Institutionen der EU - ein Überblick über ihre Aufgaben und ihre Stellung im Gesamtgefüge</i>	25
/// <i>Die Institutionen der EU im einzelnen</i>	29
1 Der Rat	29
1.1 Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	29
1.2 Organisation und Arbeitsweise	29
1.2.1 Allgemeine Darstellung	29
1.2.2 Das Generalsekretariat des Rates	31
2 Die Kommission	38
2.1 Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten	38
2.2 Organisation und Arbeitsweise	39
2.2.1 Allgemeine Darstellung	39
2.2.2 Organisationsplan der Kommission	46
2.2.2.1 Zusammensetzung der Kommission	46
2.2.2.2 Zuständigkeitsbereiche der Mitglieder der Kommission	47
2.2.2.3 Arbeitsgruppen	49
2.2.3 Übergreifende Dienststellen	49
2.2.3.1 Generalsekretariat der Kommission	49

2.2.3.2	Gruppe für prospektive Analysen	51
2.2.3.3	Generalinspektion der Dienststellen	51
2.2.3.4	Juristischer Dienst	51
2.2.3.5	Dienst des Sprechers	52
2.2.3.6	Gemeinsamer Dolmetscher-Konferenzdienst	52
2.2.3.7	Statistisches Amt	53
2.2.3.8	Übersetzungsdienst	55
2.2.3.9	Direktion Datenverarbeitung	58
2.2.3.10	Sicherheitsbüro	59
2.2.3.11	Task Force Beitrittsverhandlungen	59
2.2.4	Generaldirektionen (GD)	59
2.2.4.1	Generaldirektion I Auswärtige Beziehungen: Handelspolitik, Beziehungen zu Nordamerika, zum Fernen Osten sowie zu Australien und Neuseeland	59
2.2.4.2	Generaldirektion LA Außenbeziehungen: Europa und Neue Unabhängige Staaten, Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik, Außendienst	61
2.2.4.3	Generaldirektion I.B Auswärtige Beziehungen: Südlicher Mittelmeerraum, Naher und Mittlerer Osten, Lateinamerika, Süd- und Südostasien und Nord-Süd-Zusammenarbeit	63
2.2.4.4	Generaldirektion II Wirtschaft und Finanzen	64
2.2.4.5	Generaldirektion III Industrie	67
2.2.4.6	Generaldirektion IV Wettbewerb	70
2.2.4.7	Generaldirektion V Beschäftigung, Arbeitsbeziehungen und soziale Angelegenheiten	71
2.2.4.8	Generaldirektion VI Landwirtschaft	73
2.2.4.9	Generaldirektion VII Verkehr	76
2.2.A.W	Generaldirektion VIII Entwicklung (Außenbeziehungen und Entwicklungszusammenarbeit - Afrika, Karibischer Raum und Pazifischer Ozean; Abkommen von Lome)	77
2.2.4.11	Gemeinsamer Dienst für die Verwaltung der Hilfe der Gemeinschaft in Drittländern	79
2.2.4.12	Generaldirektion IX Personal und Verwaltung	81
2.2.4.13	Generaldirektion X Information, Kommunikation, Kultur, Audiovisuelle Medien	83
2.2.4.14	Generaldirektion XI Umwelt, nukleare Sicherheit und Katastrophenschutz	84
2.2.4.15	Generaldirektion XII Wissenschaft, Forschung und Entwicklung	86
2.2.4.16	Gemeinsame Forschungsstelle (GFS)	88
2.2.4.17	Generaldirektion XIII Telekommunikation, Informationsmarkt und Nutzung der Forschungsergebnisse	92
2.2.4.18	Generaldirektion XIV Fischerei	95
2.2.4.19	Generaldirektion XV Binnenmarkt und Finanzdienstleistungen	96
2.2.4.20	Generaldirektion XVI Regionalpolitik und Kohäsion	97
2.2.4.21	Generaldirektion XVII Energie	99
2.2.4.22	Generaldirektion XIX Haushalt	100
2.2.4.23	Generaldirektion XX Finanzkontrolle	102
2.2.4.24	Generaldirektion XXI Steuern und Zollunion	103
2.2.4.25	Generaldirektion XXII Allgemeine und berufliche Bildung und Jugend	104
2.2.4.26	Generaldirektion XXIII Unternehmenspolitik, Handel, Tourismus und Sozialwirtschaft	105
2.2.4.27	Generaldirektion XXIV Verbraucherpolitik und Gesundheitsschutz	106

2.2.4.28	Amt für humanitäre Hilfen der EG	107
2.2.4.29	Euratom-Versorgungsagentur.	108
3	Das Europäische Parlament (EP)	109
3.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	110
3.2	Organisation und Arbeitsweise.	112
3.2.1	Allgemeine Darstellung.	112
3.2.2	Das Generalsekretariat des Europäischen Parlaments.	113
3.2.3	Das Präsidium des Europäischen Parlaments.	120
3.2.4	Mitglieder des Europäischen Parlaments.	121
3.2.4.1	Abkürzungen.	121
3.2.4.2	Mitglieder aus Deutschland.	124
3.2.4.3	Mitglieder aus Österreich.	135
3.2.4.4	Mitglieder aus den übrigen Mitgliedstaaten.	137
3.2.5	Fraktionen im Europäischen Parlament.	160
3.2.6	Ausschüsse und Unterausschüsse.	161
3.2.7	Delegationen	175
3.2.7.1	Delegationen in den Gemischten Parlamentarischen Ausschüssen EU.	175
3.2.7.2	Interparlamentarische Delegationen.	179
3.3	Europäischer Bürgerbeauftragter.	187
3.3.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten.	187
3.3.2	Organisation.	187
4	Der Wirtschafts- und Sozialausschuß (WSA)	188
4.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	188
4.2	Organisation und Arbeitsweise.	188
4.2.1	Allgemeine Darstellung.	188
4.2.2	Das Generalsekretariat des Wirtschafts- und Sozialausschusses.	189
4.2.3	Gemeinsamer Organisatorischer Unterbau des Wirtschafts- und Sozialausschusses und des Ausschusses der Regionen.	190
4.2.4	Das Präsidium des Wirtschafts- und Sozialausschusses.	191
4.2.5	Die Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses	191
4.2.5.1	Gruppe I Arbeitgeber.	191
4.2.5.1.1	Gruppe I Mitglieder aus Deutschland.	191
4.2.5.1.2	Gruppe I Mitglieder aus Österreich.	192
4.2.5.1.3	Gruppe I Mitglieder aus den übrigen Mitgliedstaaten.	192
4.2.5.2	Gruppe II Arbeitnehmer.	193
4.2.5.2.1	Gruppe II Mitglieder aus Deutschland.	193
4.2.5.2.2	Gruppe II Mitglieder aus Österreich.	194
4.2.5.2.3	Gruppe II Mitglieder aus den übrigen Mitgliedstaaten.	194
4.2.5.3	Gruppe III Verschiedene Interessen.	195
4.2.5.3.1	Gruppe III Mitglieder aus Deutschland.	195
4.2.5.3.2	Gruppe III Mitglieder aus Österreich.	196
4.2.5.3.3	Gruppe III Mitglieder aus den übrigen Mitgliedstaaten.	196
4.2.5.4	Ohne Gruppenzugehörigkeit	197
4.2.6	Die Fachgruppen des Wirtschafts- und Sozialausschusses.	197
5	Der Ausschuß der Regionen	198
5.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten.	198
5.2	Organisation und Arbeitsweise.	198

5.2.1	Allgemeine Darstellung	198
5.2.2	Das Generalsekretariat des Ausschusses der Regionen	198
5.2.3	Gemeinsamer Unterbau des Wirtschafts- und Sozialausschusses und des Ausschusses der Regionen	199
5.2.4	Das Präsidium des Ausschusses der Regionen	199
5.2.5	Die Mitglieder des Ausschusses der Regionen	200
5.2.5.1	Mitglieder aus Deutschland und Stellvertreter	200
5.2.5.2	Mitglieder aus Österreich	204
5.2.5.3	Mitglieder aus den übrigen Mitgliedstaaten	206
5.2.6	Die Fachkommissionen des Ausschusses der Regionen	208
6	Der Beratende Ausschuß der EGKS	209
6.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	209
6.2	Organisation und Arbeitsweise	209
6.2.1	Allgemeine Darstellung	209
6.2.2	Das Sekretariat des Beratenden Ausschusses der EGKS	210
6.2.3	Die Mitglieder des Beratenden Ausschusses der EGKS	210
6.2.3.1	Mitglieder aus Deutschland	210
6.2.3.2	Mitglieder aus Österreich	211
6.2.3.3	Mitglieder aus den übrigen Mitgliedstaaten	212
7	Der Europäische Gerichtshof (EuGH)	215
7.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	215
7.2	Organisation und Arbeitsweise	216
7.2.1	Allgemeine Darstellung	216
7.2.2	Die Verwaltung des Europäischen Gerichtshofs	217
7.2.3	Die Richter und Generalanwälte	217
8	Das Gericht der ersten Instanz	219
8.1	Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten	219
8.2	Organisation und Arbeitsweise	219
8.2.1	Allgemeine Darstellung	219
8.2.2	Die Verwaltung des Gerichts der ersten Instanz	219
8.2.3	Die Mitglieder des Gerichts der ersten Instanz	219
9	Der Europäische Rechnungshof (ERH)	220
9.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	220
9.2	Organisation und Arbeitsweise	221
9.2.1	Allgemeine Darstellung	221
9.2.2	Die Organisation des Europäischen Rechnungshofes	222
9.2.2.1	Mitglieder des Rechnungshofes	222
9.2.2.2	Dienste des Präsidenten	223
9.2.2.3	Generalsekretariat	223
9.2.2.4	Gruppe AD AR Koordinierung der Arbeiten zum Jahresbericht und Überwachung der Einhaltung der gesetzten Fristen, berufliche Fortbildung, Arbeitsprogramm, Arbeitsmethoden und Handbuch für die Rechnungsprüfung, Unterstützung für die EDV-Prüfung, Erstellung der Berichte und Stellungnahmen, Studien, Koordinierung der horizontalen Themen und nachträgliche Bewertung der Prüfungsqualität	224

9.2.2.5	Gruppe DAS (ZVE) Ausarbeitung des Entwurfs der Zuverlässigkeits- erklärung, Koordinierung der Rechnungsprüfung und Prüfung der allgemeinen Rechnung	224
9.2.2.6	Prüfungsgruppe I	224
9.2.2.7	Prüfungsgruppe II	224
9.2.2.8	Prüfungsgruppe III	224
10	Die Europäische Zentralbank (EZB)	225
10.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	225
10.2	Organisation und Arbeitsweise	226
10.2.1	Allgemeine Darstellung	226
10.2.2	Die Organisation der Europäischen Zentralbank	226
11	Die Europäische Investitionsbank (EIB)	229
11.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	229
11.2	Organisation und Arbeitsweise	230
11.2.1	Allgemeine Darstellung	230
11.2.2	Der Rat der Gouverneure (Stand: 1. Juli 1998)	231
11.2.3	Der Prüfungsausschuß	231
11.2.4	Die Verwaltung der Europäischen Investitionsbank	231
12	Der Europäische Investitionsfonds (EIF)	234
12.1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	234
12.2	Organisation und Arbeitsweise	234
12.2.1	Allgemeine Darstellung	234
12.2.2	Die Organisation des Europäischen Investitionsfonds	235
<i>IV</i>	<i>Sonstige Einrichtungen der EG</i>	236
1	Das Amt für amtliche Veröffentlichungen	236
2	Die Vertretung (Büros) der Kommission in den Mitgliedstaaten	236
3	Die EU-Vertretungen in Drittstaaten	239
3.1	Delegationen in Drittländern	239
3.2	Delegationen bei internationalen Organisationen	250
4	Das Europäische Zentrum für die Förderung der Berufsbildung - CEDEFOP	251
5	Die Europäische Stiftung zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen	251
6	Die Europäische Umweltagentur	252
7	Das Beratende Forum für dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung	253
8	Die Europäische Agentur für die Beurteilung von Arzneimitteln - EMEA - ...	253
9	Das Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) - HABM -	254
10	Die Europäische Stiftung für Berufsbildung	255
11	Die Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht	255
12	Das Übersetzungszentrum für die Einrichtungen der Europäischen Union	255

13	Die Europäische Agentur für Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz	256
13	Das Gemeinschaftliche Sortenamt	256
V	<i>Zwischenstaatliche Einrichtungen auf der Ebene der EU</i>	<i>257</i>
1	Europol	257
2	Das Europäische Hochschulinstitut	257
3	Das Europakolleg Brügge	258
VI	<i>Die Vertretungen der Mitgliedstaaten bei der EU.</i>	<i>259</i>
1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	259
2	Organisation und Arbeitsweise.	259
3	Die Ständige Vertretung Deutschlands	260
4	Die Ständige Vertretung Österreichs.	260
5	Die Ständigen Vertretungen der übrigen Mitgliedstaaten	260
VII	<i>Die Einrichtungen der deutschen und österreichischen Bundesländer auf EU-Ebene</i>	<i>263</i>
1	Der Beobachter der deutschen Bundesländer bei den Europäischen Gemeinschaften	263
2	Die Verbindungsstelle der österreichischen Bundesländer.	264
3	Die Informationsbüros der deutschen Bundesländer in Brüssel	264
4	Europabüros der Kommunen	266
5	Die Informationsbüros der österreichischen Bundesländer in Brüssel	266
6	Die Europabüros der österreichischen Kommunen	267
VIII	<i>EU-weite Informationsnetze.</i>	<i>268</i>
1	Die EU-Beratungsstellen für Unternehmen	268
1.1	Euro Info Centres in Deutschland	268
1.2	Euro Info Centres in Österreich	271
1.3	Euro Info Centres in den übrigen Mitgliedstaaten.	271
2	EURYDICE - Das Bildungsinformationsnetz in der Europäischen Union	286
3	Die Europäischen Dokumentationszentren, Depot-Bibliotheken und Referenzzentren.	288
3.1	Deutschland	289
3.1.1	Europäische Dokumentationszentren (EDZ).	289
3.1.2	Depositarbibliotheken (DEP)	290
3.1.3	Europäische Referenzzentren (ERZ)	290
3.2	Österreich	291
3.2.1	Europäische Dokumentationszentren (EDZ).	291
3.2.2	Depositarbibliotheken (DEP)	291
3.3	Weitere Übersichten.	291

IX	<i>Die Datenbanken und Homepages in der Europäischen Union.</i>	292
B	Koordinierte Zwischenstaatliche Organisationen	297
/	<i>Der Europarat.</i>	299
1	Rechtsgrundlage und Zielsetzungen	299
2	Organisation und Arbeitsweise	300
2.1	Überblick	300
2.2	Das Ministerkomitee des Europarats.	300
2.3	Die Parlamentarische Versammlung des Europarats	301
2.4	Der Kongreß der Gemeinden und Regionen in Europa (KGRE).	302
2.5	Das Sekretariat des Europarats.	302
2.5.1	Allgemeine Darstellung	302
2.5.2	Organisationsplan des Sekretariats.	303
3	Die Europäische Menschenrechtskonvention	304
3.1	Der Europäische Gerichtshof für Menschenrechte	305
3.1.1	Allgemeine Darstellung	305
3.1.2	Die Richter des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte.	306
4	Die Ständigen Vertretungen der Mitgliedstaaten beim Europarat	306
//	<i>Die Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD).</i>	310
1	Rechtsgrundlage und Zielsetzungen	310
2	Organisation und Arbeitsweise	311
2.1	Allgemeine Darstellung	311
2.2	Organisationsplan des Sekretariats der OECD.	312
3	Autonome und halbautonome Organe	313
3.1	Die Internationale Energie-Agentur (IEA)	313
3.2	Die Kernenergie-Agentur.	313
3.3	Das Entwicklungszentrum der OECD.	314
3.4	Das Zentrum für Forschung und Innovation im Bildungswesen	314
3.5	Das Zentrum für die Zusammenarbeit mit Nicht-Mitgliedsländern.	314
4	Die Ständigen Vertretungen der Mitgliedstaaten bei der OECD.	315
///	<i>Die Wirtschaftskommission für Europa (ECE).</i>	317
1	Rechtsgrundlage und Zielsetzung	317
2	Organisation und Arbeitsweise	317
2.1	Allgemeine Darstellung	317
2.2	Organisationsplan des Sekretariats.	318
IV	<i>Die Europäische Freihandelsassoziation (EFTA).</i>	319
1	Rechtsgrundlage und Zielsetzungen	319
2	Organisation und Arbeitsweise	320
2.1	Allgemeine Darstellung	320
2.2	Organisationsplan des Sekretariats.	320

V	<i>Das Europäische Patentamt (EPA)</i>	321
1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	321
2	Organisation und Arbeitsweise	321
2.1	Allgemeine Darstellung	321
2.2	Organisationsplan des Europäischen Patentamts	322
3	Das Institut der beim Europäischen Patentamt zugelassenen Vertreter (EPI)	322
VI	<i>Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE)</i>	323
1	Rechtsgrundlage und Zuständigkeiten	323
2	Organisation und Arbeitsweise	323
2.1	Allgemeine Darstellung	323
2.2	Die Verwaltung der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung	324
VII	<i>Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)</i>	325
1	Rechtsgrundlage und Zielsetzungen	325
2	Organisation und Arbeitsweise	325
2.1	Allgemeine Darstellung	325
2.2	OSZE-Sekretariat	326
2.3	Konfliktverhütungszentrum (KVZ)	326
2.4	Büro für demokratische Institutionen und Menschenrechte (BDIM)	327
2.5	Hoher Kommissar für Nationale Minderheiten	327
C	Organisationen und Verbände der Wirtschaft	329
/	<i>Europäische Verbände</i>	331
1	Landwirtschaft	331
2	Verarbeitendes Gewerbe	331
2.1	Energie	331
2.2	Abbau nichtenergetischer Mineralien; Metalle; Steine und Erden	332
2.3	Chemische Industrie	332
2.4	Maschinenbau; Fahrzeugbau; Metallzeugnisse	333
2.5	Elektrotechnik/Elektronik; Elektronikindustrie	334
2.6	Feinmechanik und Optik	335
2.7	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	335
2.8	Textilien, Bekleidung, Schuhe und Leder	337
2.9	Be- und Verarbeitung von Holz; Zellstoff, Papier, Druckerei- und Verlagsgewerbe	337
2.10	Gummi und Kunststoffe; Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	337
2.11	Baugewerbe	338
3	Dienstleistungsgewerbe	338
3.1	Handel und Vertrieb	338
3.2	Fremdenverkehr	339
3.3	Verkehr	340
3.4	Finanzdienstleistungen	341
3.5	Dienstleistungen für Unternehmen	342
3.6	Medien; Informationsdienste	344

3.7	Sozialwesen	344
4	Umwelt	344
5	Verbraucherverbände, Arbeitgeberverbände, Gewerkschaften, Berufsverbände, Handelskammern, sonstige Verbände.	345
//	<i>Europabüros deutscher Verbände und Institutionen.</i>	348
///	<i>Europabüros österreichischer Verbände.</i>	350
	Namensverzeichnis.	351
	Stichwortverzeichnis.	395